

Ressort: Finanzen

## Russischer Gasproduzent Novatek will Ende des Gasexport-Monopols

Moskau, 11.02.2013, 22:02 Uhr

**GDN** - Novatek, der größte unabhängige russische Gasproduzent, will 20 Milliarden Dollar in den Aufbau von Verflüssigungsanlagen auf der sibirischen Halbinsel Jamal investieren. Das sagte Novatek-Chef Leonid Michelson im Gespräch mit dem "Handelsblatt" (Dienstausgabe).

Ab 2016 sollen jährlich 15 Millionen Tonnen Flüssiggas durch das Eismeer auf die Weltmärkte gelangen. Damit sich die gigantische Investition auszahlt, will das Unternehmen beim Kreml ein Ende des Gasexport-Monopols für den staatlich kontrollierten Gazprom-Konzern erreichen, der allerdings auch Novatek-Anteilseigner ist. Bislang dürfen Produzenten in Russland Gas nur über Gazprom exportieren. "Direktexporte würden die Finanzierung des gewaltigen Projekts erleichtern und Risiken reduzieren", sagte Michelson. Eine Entscheidung erwarte er binnen Monaten. Das Jamal-Projekt sei auch eine riesige Chance für den deutschen Anlagenbau. "Firmen wie BASF und Siemens wollen sich an den Ausschreibungen beteiligen und als Vertragspartner dabei sein", sagte Michelson. Siemens beispielsweise soll für die Kraftwerke, die den Strom für die Verflüssigungs-Anlagen produzieren, technische Schlüsselkomponenten liefern. BASF soll laut Michelson Luftzerlegungsanlagen errichten.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-7534/russischer-gasproduzent-novatek-will-ende-des-gasexport-monopols.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)